

## 4536 – TUNIKA MIT DRUCKKNOPFLEISTE

### STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen dünne Kleider- oder Blusenstoffe aus Natur- oder Mischfasern.



### AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- 9 Knöpfe
- Gummiband

### TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden. Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken aufpassen, sie müssen übereinstimmen.

### NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Nahtzugaben bei der unteren Kante – 1,2 cm, alle anderen Nähte 1 cm.

### ZUSCHNEIDEN

#### Aus Hauptstoff:

1. oberes Rückenteil - 1
2. Unteres Rückenteil - 1
3. Oberes Vorderteil - 2
4. Unteres Vorderteil - 1
5. Kragensteg- 2
6. Kragen - 2
7. Ärmel - 2
8. Riegel – 2

#### Aus Bügeleinlage:

1. Kragensteg - 1
2. Kragen - 1

## NÄHEN

1. Die Teile des Stehkragens, des Halsbands und der oberen Vorderkante mit einer Bügeleinlage duplizieren.
2. Den oberen Kragen mit den unteren mit der rechten Seite nach innen falten, die Enden absteppen und die Ecken zurückschneiden. Den Kragen wenden, ausrichten und bügeln. Die Teile des Stehkragens mit der rechten Seite nach innen legen, den vorbereiteten Kragen dazwischen legen, die Kerben ausrichten und absteppen, dabei die Enden des Stehkragens absteppen. Die Naht an der markierten Nahtlinie am Eingriff des Stehkragens beginnen und beenden. Den fertigen Kragen auf rechts drehen und bügeln.
3. Das rechte obere Vorderteil: Vorderteil auf die Rückseite entlang der Linien "Kantenborte" und der "Kantenborte der versteckten Lasche" bügeln. Eine Verzierungsnähte entlang der inneren Kante der Lasche 3 cm von der Kantenborte entfernt nähen. Das innere Teil der Lasche zum Rand hin falten und bügeln. Die Schlaufen auf der Innenseite nähen.  
Das linke Vorderteil: Die Leiste entlang der "inneren Kantenborte der Lasche" + 1 cm abschneiden. Die Verschlusslasche zuerst um 1 cm nach innen und dann um 3 cm umfalten und eine Verzierungsnähte entlang der inneren Kante der Lasche nähen. Die rechte Leiste auf die linke legen und als eine Einheit weiterverarbeiten.
4. Die oberen und unteren Teile des Rückens und der Leiste absteppen, die Nahtzugaben nach oben bügeln und abschneiden.
5. Die Seitennähte und Schulternähte absteppen, die Nahtzugaben auf den Rücken bügeln und abschneiden.
6. Den äußeren Kragensteg in den Halsausschnitt einsetzen, den unverarbeiteten Rand des inneren Kragenstegs umklappen und in die Einsetznaht einnähen.
7. Den Ärmel zu einem Ring nähen, die Nahtzugaben auseinander bügeln. Den Ärmel entlang der Mitte mit der Vorderseite nach außen falten und in das Armloch einsetzen, dabei die Innenseite des Ärmels mit der Rückseite des Kleidungsstücks zusammenfalten. Die Nahtzugaben abschneiden, den Ärmel nach außen falten und bügeln.
8. Die Riegel entlang der Mitte mit der rechten nach innen falten und entlang der langen und kurzen Kante absteppen. Auf die rechte Seite wenden, die Ecken zurückschneiden, ausrichten und bügeln. Die offene kurze Kante abschneiden. Die Riegel auf der linken Seite am Schulteransatz in die Einsetznaht nähen.
9. Den Saum des Kleidungsstücks abschneiden, auf die Rückseite bügeln und absteppen
10. Ein Stück Gummiband abschneiden, das dem Taillenumfang entspricht, und es durch Dehnen auf den Zugabe-Schneidbereich der Ober- und Unterseite auf der Innenseite aufnähen.
11. Schlaufen an den Bündchen und am Kragen einfassen. Knöpfe an der linken Vorderseite, am Kragen und an den Schulternähten annähen.